

Beim 6. AVON RUNNING, Münchner Frauenlauf gegen Brustkrebs, starteten am Sonntag, den 3. Oktober, circa 2.000 Läuferinnen am Chinesischen Turm und liefen bei herrlichem Wetter durch den Englischen Garten. Die Läuferinnen gingen an den Start, um ein sportliches Signal im Kampf gegen Brustkrebs zu setzen.

Yvonne Kleiner gewann den Lauf über 10 km mit einer Zeit von 43:42 min, auf die Plätze 2 und 3 kamen Maria Stögbauer (43:56 min) und Andrea Gartner (44:51 min). Besonders erstaunlich war das Ergebnis von Gartner aus dem Team Avon, da Sie vorher bereits den zweiten Platz, mit einer Zeit von 21:37 min, beim 5 Km Lauf belegt hatte. Sie war also in beiden Läufen unter den ersten Drei. Den 5 km Lauf gewann Hanna Feller mit 21:32 min, Dritte wurde Julia Baumgartner (22:30 min). Auf der Walking Strecke über 5 km stand der Spaß am Laufen im Vordergrund. Die Kinder unter 10 Jahren liefen beim Bambini-Lauf über 500 m um die Wette.

Ingalena Heuck gab den Startschuss

Den Startschuss für den 10 km Lauf gab die deutsche Meisterin im Halbmarathon Ingalena Heuck. Heuck, die beim Avon Running in Berlin im Mai den zweiten Platz belegt hatte, war auch vom Frauenlauf in München begeistert: „Die Atmosphäre bei diesem Frauenlauf berührt mich sehr“ sagte die erfolgreiche Läuferin „man spürt die große Solidarität der Frauen und hier kann wirklich jede Frau mitlaufen“. Ingalena Heuck wird am 10. Oktober beim München Marathon, in ihrer Lieblingsdisziplin dem Halbmarathon, starten und hofft dort auf einen der vorderen Plätze.

Prof. Dr. Marion Kiechle auch am Start

Professorin Marion Kiechle, Direktorin der Münchner Frauenklinik am Klinikum rechts der Isar, lief mit ihrem Team die 5 km. Nach dem Lauf war sie Gast auf der Bühne. Sie betonte, wie wichtig regelmäßiger Sport für die Gesunderhaltung und die Vorbeugung von Krebserkrankungen ist. „Möglichst dreimal in der Woche 30 Minuten laufen“, empfahl die Ärztin. „Sport verringert drastisch das Brustkrebsrisiko und verbessert auch die Heilung nach einer Krebserkrankung“, erklärte sie.

mamazone Mobil und mamazone Infostand

Auf großes Besucherinteresse stießen auch der mamazone Info-Stand und das mamazone-Mobil. Interessierte Frauen aller Altersgruppen nutzen die Chance, am Brustmodell ihre Tastsensibilität zu testen und sich über die Möglichkeiten der Früherkennung und Behandlung von Brustkrebs zu informieren. Der neue mamazone-Ratgeber: "Was Sie als Frau über die Früherkennung von Brustkrebs wissen sollten" war schnell vergriffen, ebenso die Anleitung zur Selbstuntersuchung der Brust.

Teams sammeln Geld für den guten Zweck

Es liefen auch viele Teilnehmerinnen, die zusätzlich bei Freunden, Verwandten und Firmen Spenden gesammelt hatten, um die Bayerische Krebsgesellschaft zu unterstützen. Besonders herausragend war das Team „Eurojet“. Bereits seit sechs Jahren, also seit dem Start des Münchner Avon Running, läuft dieses Team mit und sammelt Spenden. In diesem Jahr konnte von den Teammitgliedern ein Scheck über 4000 € an die Bayerische Krebsgesellschaft überreicht werden.

Auch ein Team aus Avon-Mitarbeiterinnen hatte fleißig Geld gesammelt. Die 14 Läuferinnen aus Neufahrn und Umgebung konnten einen weiteren Scheck über 1000.- € übergeben.

Insgesamt kamen durch die Spenden der Teilnehmerinnen, der Laufteams und von Avon ca. 16.000 Euro für den Härtefonds der Bayerischen Krebsgesellschaft zusammen.